

Kompetenzentwicklung und modulare
Übergangsbegleitung in den
Ausbildungs- und Arbeitsmarkt





Schirmherrschaft:

Christine Stahl,
Vizepräsidentin des
Bayerischen Landtages.

Dr. Ulrich Maly,
Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg





KOMM – Kompetenzentwicklung und modulare Übergangsbegleitung in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt hält zahlreiche Angebote für die Akteurinnen und Akteure an den Schnittstellen **Schule – Ausbildung – Beruf** bereit: für Jugendliche, junge Erwachsene und deren Eltern, für Unternehmen, Lehrkräfte und angehende Lehrkräfte. Im „KOMM-Labor“ werden bis 2014 weitere Projektbausteine erprobt und weiterentwickelt.

Die Angebote sind modular aufgebaut, sie können flexibel kombiniert werden und lassen sich an Ihren individuellen Bedarf und die Rahmenbedingungen Ihrer Organisation anpassen. Bitte sprechen Sie uns an, wir stimmen uns gerne mit Ihnen ab.

PROJEKTLEITUNG
KONTAKT



Sparten

Jugendliche und junge Erwachsene

Lehrkräfte und angehende Lehrkräfte

Unternehmen

Interkulturelles Beratungszentrum

Labor



Kontakt

Projektleitung:

Norbert Trenkle
Telefon: 0911-2398-6684
E-Mail: norbert.trenkle@aauev.de

Karin Topper
Telefon: 0911-2398-6693
E-Mail: karin.topper@aauev.de

Anschrift

KOMM c/o AAU e. V.
Kleestraße 21-23, 90461 Nürnberg
Vorstandsvorsitzender: Hasan Hazar
Sitz des Vereins: Nürnberg, VR 3250

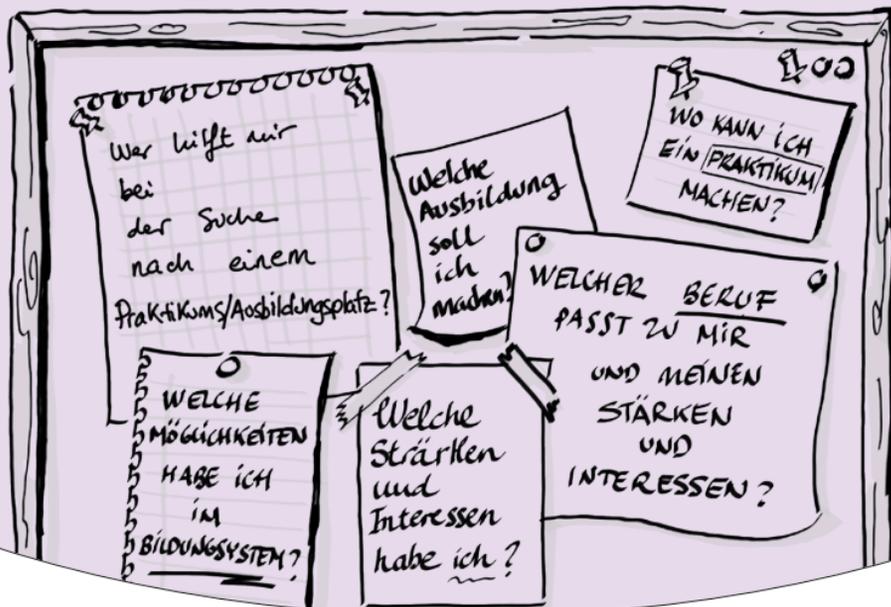


www.KOMMpetenz.net



Berufliche Laufbahnberatung

Wir beraten Schüler/innen und Jugendliche auf Ausbildungsplatzsuche u.a. zu folgenden Themen und Fragen:



HIER
GEHT ES
WEITER



Die Beratung findet in Einzel- oder Gruppengesprächen mit pädagogischen Fachkräften und mit gleichaltrigen Expertinnen und Experten statt. Sie erfolgt in unserem Beratungszentrum im Hummelsteiner Park, vor Ort in der Schule oder auch online.

Kontakt: Frau Knoch-Schöttner,
AWO Kreisverband Nürnberg e.V.,
Telefon: 0911-28717-0,
E-Mail: KOMMpetenz@awo-nbg.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net



Bewerbungscoaching

Wir unterstützen Jugendliche mit Migrationshintergrund bei der Bewerbung um einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz. Mit einem Kompetenzcheck und Reflexionsübungen ermitteln wir ihre individuellen Ressourcen und Fähigkeiten und richten dabei den Blick vor allem auf besondere Kompetenzen wie Zweisprachigkeit und Vertrautheit mit verschiedenen Kulturen.

Auf dieser Grundlage beraten und unterstützen wir bei der Wahl geeigneter Unternehmen und bei der Erstellung ansprechender schriftlicher Bewerbungsunterlagen und führen praktische Übungen wie z.B. Telefontraining und Vorstellungsgespräche durch.

Kontakt: Frau Pöllet, AWO Kreisverband Nürnberg e.V.,
Telefon: 0911-28717-0, E-Mail: KOMMpetenz@awo-nbg.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net



BERUFVORBEREITUNG
UND VORQUALIFIZIERUNG

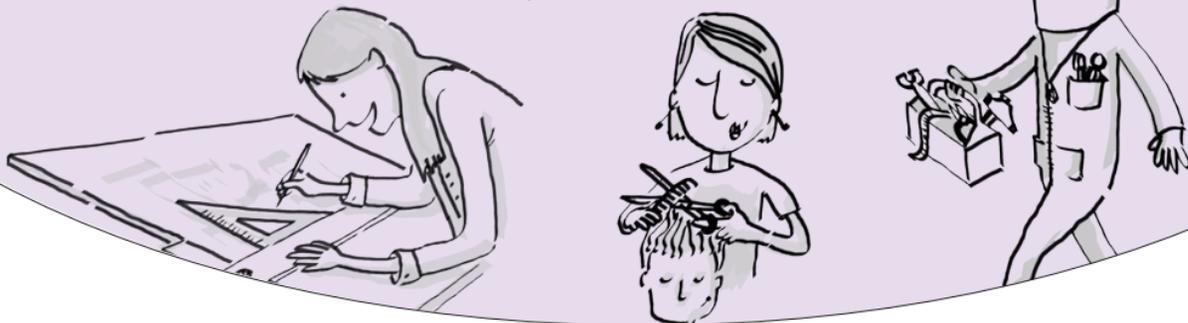


Berufsvorbereitung und Vorqualifizierung

Wir unterstützen Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung bei der Berufswahl und bereiten sie auf den Einstieg in einen Beruf vor.

Kurse zur Berufsorientierung ermöglichen den Einblick in verschiedene Arbeitsfelder. Einzelne Berufe können in Werkstätten erprobt werden. Außerdem können Grundfertigkeiten zur Vorqualifizierung erworben werden. Zudem werden die Teilnehmenden in geeignete Praktika vermittelt und während des Praktikums begleitet und unterstützt.

Kontakt: Frau Stuckenberg, AWO Kreisverband Nürnberg e.V.,
Telefon: 0911-28717-0, E-Mail: KOMMpetenz@awo-nbg.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net





Lernpatenschaften („Service Learning“)

Studierende der Wirtschafts- und Berufspädagogik übernehmen die Patenschaft für Schülerinnen und Schüler (einzeln oder ganze Klassen) und unterstützen diese beim Lernen sowie bei der Entwicklung von Schlüsselqualifikationen.

Intensität und Dauer der Unterstützung werden individuell vereinbart. Die Kontaktaufnahme erfolgt über die Universität oder im Beratungszentrum Hummelsteiner Park.

Kontakt: Prof. Dr. Nicole Kimmelman,
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg,
Telefon: 0911-5302-349,
E-Mail: nicole.kimmelman@wiso.uni-erlangen.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net



COACHING
WÄHREND
DER AUSBILDUNG



Coaching und Vermittlung von Schlüsselkompetenzen in der Ausbildung

Durch individuelles Coaching unterstützen wir Auszubildende in schwierigen Situationen während der Ausbildungszeit und bereiten sie in Einzelgesprächen und Trainings auf die Bewältigung von Prüfungsstress vor. In Seminaren und Workshops vermitteln wir außerdem soziale Schlüsselkompetenzen wie Kommunikations-, Konflikt- und Kritikfähigkeit, die für die berufliche und persönliche Entwicklung immer mehr an Bedeutung gewinnen.

Das Coaching und die Gruppenaktivitäten werden parallel und ergänzend zur Ausbildung beim AAU e.V. angeboten.

Kontakt: Norbert Trenkle, AAU e.V.,
Telefon: 0911-2398-6680,
E-Mail: norbert.trenkle@aauev.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net



Training der Interkulturellen Kompetenz

Für Schulklassen und Jugendliche in der Ausbildung oder in Qualifizierungsmaßnahmen bieten wir Trainingsmodule zur Entwicklung und Stärkung der Interkulturellen Kompetenz an. Damit wollen wir auf das Leben und Arbeiten in einer von vielfältigen kulturellen Erfahrungen und Begegnungen geprägten modernen Welt vorbereiten.

Die Trainings setzen sich aus Modulen zusammen, die einzeln gebucht, individuell kombiniert oder auch als umfassende Qualifizierung durchgeführt werden können.

Die Trainings werden von erfahrenen Teams durchgeführt und dauern pro Modul mindestens einen halben Tag.

Kontakt: Herwig Emmert, AWO Kreisverband Nürnberg e.V.,
Telefon: 0911-4506-0136, E-Mail: KOMMpetenz@awo-nbg.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net

ZU
DEN THEMEN
DER TRAININGS



Training der Interkulturellen Kompetenz - Themen





Online-gestützter Weiterbildungskurs: „Umgang mit Vielfalt im pädagogischen Alltag“

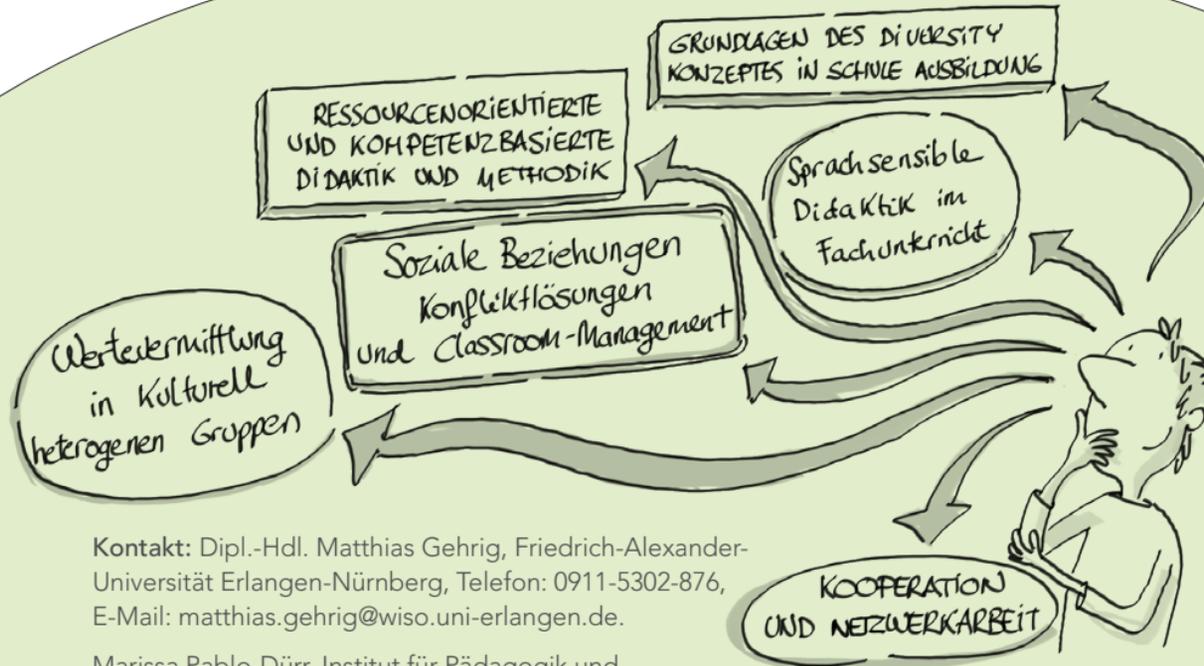
In einem zertifizierten Weiterbildungskurs können Lehrkräfte und angehende Lehrkräfte, Ausbilderinnen und Ausbilder, pädagogische Fachkräfte und Studierende Kompetenzen erwerben, die sie dazu befähigen, Jugendliche beim Übergang Schule-Beruf professionell zu begleiten. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf die Chancen von Diversity (Vielfalt) sowie auf die individuelle Kompetenzentwicklung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund gelegt. Sechs Online-Module können aus einem Angebotskatalog zeitlich flexibel gewählt werden.

Während des Selbststudiums werden die Teilnehmenden durch Tutorinnen und Tutoren unterstützt und stehen im Austausch mit ihren Lernpartnerinnen und Lernpartnern. An jedes Modul ist zudem ein Präsenzblock geknüpft, in dem die Inhalte vertieft werden. Der Praxisbezug wird durch anwendungsbezogene Aufgaben und eine abschließende Praxisreflexionsphase gewährleistet.



WELCHE
ONLINE-MODULE
GIBT ES?





Kontakt: Dipl.-Hdl. Matthias Gehrig, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Telefon: 0911-5302-876, E-Mail: matthias.gehrig@wiso.uni-erlangen.de.

Marissa Pablo-Dürr, Institut für Pädagogik und Schulpsychologie, Telefon: 0911-2313930, E-Mail: marissa.pablo-duerr@stadt.nuernberg.de. Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net



Fortbildung in moderner Unterrichtsmethodik

Für Lehrerkollegien an Nürnberger Mittel- und Realschulen bieten wir Fortbildungen an, um sie bei der Umstellung auf moderne, kooperative Lernformen zu unterstützen und zu begleiten. Das Angebot ist mit Inhalten interkultureller Bildung eng verknüpft und umfasst mehrere Module die in einem Zeitraum von drei Jahren – in der Regel Wochenendseminare – stattfinden.

Kontakt: Diana Liberova, IPSN, Telefon: 0911-231-3495,
E-Mail: diana.liberova@stadt.nuernberg.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net

FORTBILDUNG
IN METHODEN
SPRACHSENSIBLEN
UNTERRICHTS



Fortbildung in Methoden sprachsensiblen Unterrichts

Für Lehrkräfte an beruflichen Schulen bieten wir Qualifizierungen im Bereich des sprachsensiblen Unterrichts an. Dabei werden den Lehrkräften besondere Methoden zur Entwicklung der Sprachkompetenzen u.a. bei Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Familiensprache erläutert. Dazu führen wir Einzelveranstaltungen und – auf Anfrage der Schulen – schulinterne Lehrerfortbildungen durch. Außerdem können sich interessierte Lehrkräfte in einem einjährigen Kurs zu Multiplikatorinnen und Multiplikatoren auf diesem Gebiet ausbilden lassen, um anschließend selbst Fortbildungen in den Kollegien durchzuführen.

Kontakt: Thomas Smiatek, IPSN, Telefon: 0911-231-10475,
E-Mail: thomas.smiatek@stadt.nuernberg.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net



Schulpatenschaften

Wir beraten und begleiten Unternehmen bei der Übernahme von Schulpatenschaften. Die Schülerinnen und Schüler der Partnerschule erhalten Einblick in betriebliche Prozesse des Unternehmens, bauen erste Kontakte auf und werden praxisnah auf Ausbildung und Arbeitswelt vorbereitet. Die Unternehmen profitieren durch das frühzeitige Kennenlernen von gut vorbereiteten potentiellen Auszubildenden. Außerdem verbessern sie die Chancen der Jugendlichen, direkt nach dem Schulabschluss eine Ausbildung zu beginnen.

Wir unterstützen die Partner bei der Kontaktaufnahme, der Erstellung schriftlicher Vereinbarungen, der Organisation von Veranstaltungen und der Durchführung von Assessment-Programmen.

Kontakt: Herr Seifert-Mertens, AWO Kreisverband Nürnberg e.V.,
Telefon: 0911-28717-0, E-Mail: KOMMpetenz@awo-nbg.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net



INTERKULTURELLE UND
DIVERSITY-TRAININGS
FÜR UNTERNEHMEN



Interkulturelle und Diversity-Trainings für Unternehmen

Kulturelle und gesellschaftliche Vielfalt prägt in besonderem Maße auch die Arbeitswelt und spiegelt sich in den Belegschaften von Unternehmen und Organisationen. Der bewusste Umgang damit wird zu einer immer wichtigeren Ressource. Unsere Trainings zur interkulturellen Verständigung und zum Diversity-Management tragen dazu bei, diese Ressource zu nutzen, die darin enthaltenen Potentiale produktiv zu mobilisieren und möglichen Konflikten entgegen zu wirken. Das Angebot wird individuell auf den Bedarf und die Rahmenbedingungen der Unternehmen und Organisationen zugeschnitten.

Kontakt: Herwig Emmert, AWO Kreisverband Nürnberg e.V.,
Telefon: 0911-4506-0136, E-Mail: KOMMpetenz@awo-nbg.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net

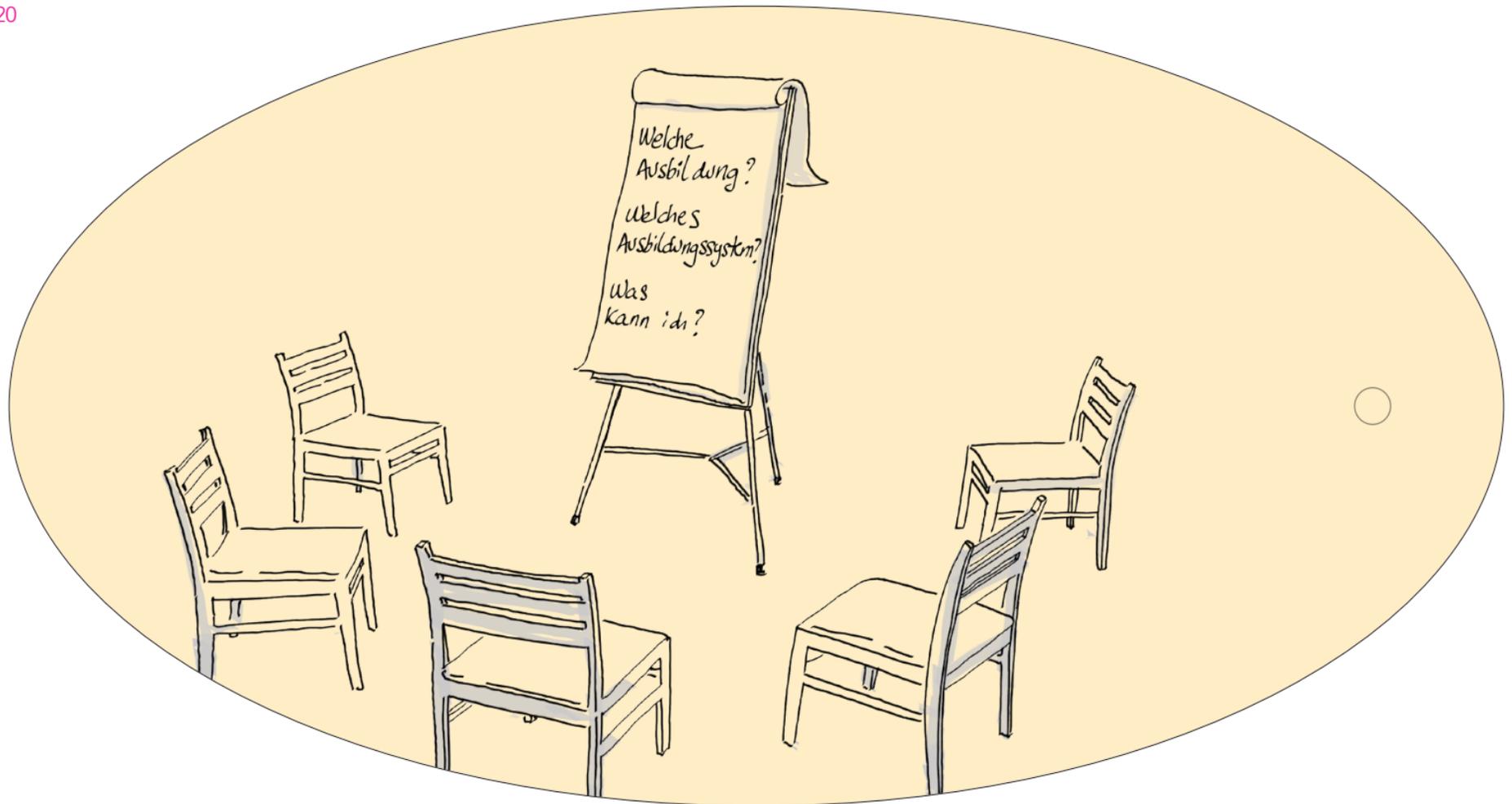


Interkulturelles Beratungszentrum für Jugendliche und ihre Eltern

In unserem interkulturellen Beratungszentrum im Hummelsteiner Park (Hummelstein 46) können Jugendliche und ihre Eltern sich zu allen Fragen rund um den Übergang in Beruf und Ausbildung informieren und beraten lassen. Das betrifft die Berufsorientierung, Alternativen im Ausbildungssystem, mögliche Konflikte bei der Berufswahl und Ähnliches. Die Beratungen werden von Studierenden, speziell ausgebildeten ehrenamtlich tätigen Eltern mit Migrationshintergrund und (sozial)pädagogischen Fachkräften, bei Bedarf auch in der Familiensprache, durchgeführt. Neben den Einzelberatungen bieten wir auch Elternabende und Informationsveranstaltungen an.

Kontakt: Diana Liberova, IPSN, Telefon: 0911-231-2519,
E-Mail: diana.liberova@stadt.nuernberg.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net







Kompetenzfeststellung im Übergang von der Schule in den Beruf

Zu vorhandenen Kompetenzchecks für Schülerinnen und Schüler werden zusätzliche Elemente entwickelt und erprobt, die den Fokus auf interkulturelle und sprachliche Kompetenzen richten und Genderaspekte berücksichtigen. Durch die Kombination von Verfahren der Selbst- und Fremdeinschätzung wird ein aussagekräftiges Profil erstellt, das diese Faktoren angemessen wiedergibt. Zudem werden Handreichungen zur Durchführung der Kompetenzfeststellungsverfahren für Lehrkräfte und Ausbilder/-innen erstellt.

Kontakt: Dr. Gaby Voigt, Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg, Telefon: 0911-5302-876,
E-Mail: gabrielle.voigt@wiso.uni-erlangen.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net



TEILQUALIFIZIERUNG
UND MODULARE
NACHQUALIFIZIERUNG

Teilqualifizierung und modulare Nachqualifizierung

Für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung, mit abgebrochener Ausbildung oder mit einem in Deutschland nicht anerkannten Abschluss entwickeln wir Qualifizierungsbausteine, die auf eine spätere Ausbildung angerechnet werden oder zur Erlangung eines Berufsabschlusses führen können. Geplant ist ein Konzept für Schulungen und Seminare, begleitete Praktika und Prüfungsvorbereitung, das auf den individuellen Bedarf der Teilnehmenden abgestimmt werden kann.

Kontakt: Norbert Trenkle, AAU e.V., Telefon: 0911-2398-6684,
E-Mail: norbert.trenkle@aauev.de
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net



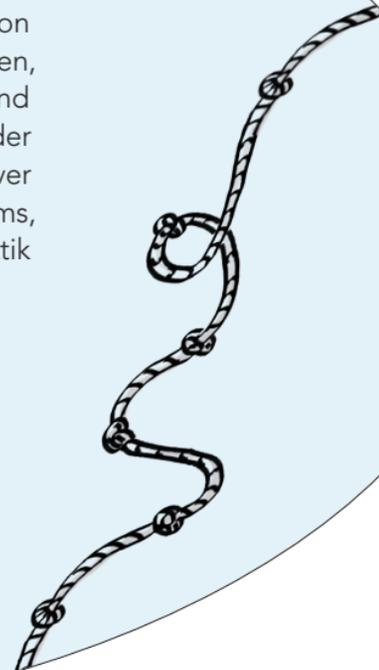


Praktikumsleitfaden

Für die betrieblichen Praktika von Schülerinnen und Schülern sowie von Jugendlichen auf Ausbildungsplatzsuche entwickeln wir einen Leitfaden, der den Praktikumsbetrieben konkrete Hilfestellungen an die Hand geben wird. Ziel ist es, die Unternehmen bei der Durchführung der Praktika zu entlasten und diese zugleich produktiver und lerneffektiver zu gestalten. Behandelt werden Themen wie: Planung des Praktikums, Aufgabenstellungen für die Praktikantinnen und Praktikanten, Didaktik und rechtliche Rahmenbedingungen.



Kontakt: Norbert Trenkle, AAU e.V.,
Telefon: 0911-2398-6680,
E-Mail: norbert.trenkle@aauev.de.
Mehr Infos unter www.KOMMpetenz.net



Im „KOMM-Labor“
werden Projektbau-
steine erprobt und
weiterentwickelt.





Ein Projekt von:



Ausbildungsring
Ausländischer
Unternehmer e.V.



Nürnberg



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG
RECHTS- UND WIRTSCHAFTS-
WISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT



Institut für Pädagogik
und Schulpsychologie
IPSN

KOMM ist ein Modellprojekt des Ausbildungsring Ausländischer Unternehmer (AAU e.V.), der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Nürnberg e.V. (AWO), der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Juniorprofessur für Berufliche Kompetenzentwicklung (FAU) und des Instituts für Pädagogik und Schulpsychologie der Stadt Nürnberg (IPSN).



KOMM wird gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds, im Rahmen des Bundesprogrammes XENOS II – Integration und Vielfalt.

Gefördert durch:

